

## Wiederholungstäter

**Das Gelsenkirchener Unternehmen Voigt & Schweitzer wurde zum zweiten Mal für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert.**

Schon im vergangenen Jahr war die Nominierung für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis (DNP) in der Kategorie *Ressourceneffizienz* eine Auszeichnung für das Gelsenkirchener Unternehmen Voigt & Schweitzer. Am 14.09.2016 wurde der europaweit tätige Mittelständler abermals für den DNP 2016 nominiert – ebenfalls in der Kategorie *Ressourceneffizienz*. „Über die erneute Nominierung freuen wir uns sehr“, sagt Dr. Thomas Pinger, verantwortlich für Nachhaltigkeit im Unternehmen. „Sie bestätigt uns und unseren Mitarbeitern einmal mehr unser Nachhaltigkeitskonzept.“ Und geschäftsführender Gesellschafter Lars Baumgürtel ergänzt: „Die Nominierung im vergangenen Jahr hat uns motiviert, uns noch einmal zu bewerben. So sehen wir, wo wir stehen, wie andere uns sehen und auch was wir noch verbessern können.“

Sowohl in der metallverarbeitenden Branche als auch in der nunmehr neunjährigen Geschichte des DNP ist diese Nominierung genauso ungewöhnlich wie einmalig. Wem kommt im Zusammenhang mit Schwerindustrie schon das Thema Nachhaltigkeit in den Sinn?

Voigt & Schweitzer – erstes nominiertes Unternehmen der metallverarbeitenden Branche – beweisen, dass Metall auch nachhaltig verarbeitet werden kann. Bewerbungsgrundlage ist die Unternehmensinitiative *Planet ZINQ®*, in der sich das mittelständische Unternehmen zu mehr Nachhaltigkeit für Mitarbeiter und Umwelt verpflichtet – ein für die Feuerverzinkungsbranche einzigartiges Projekt. Dazu gehören die systematische Förderung von Aus- und Weiterbildung ebenso wie die Steigerung der Ressourceneffizienz im Prozess und beim Produkt. Das Gelsenkirchener Unternehmen sucht also kontinuierlich nach Energieeinsparpotentialen im Produktionsprozess und entwickelt neue Zinkoberflächen, die bei weniger Zinkeinsatz eine höhere Leistungsfähigkeit auf Stahl bieten. Nicht zuletzt produziert Voigt & Schweitzer in geschlossenen Kreisläufen, und die vollständige Recyclingfähigkeit der ZINQ®-Produkte verbindet schlussendlich Effizienz und Effektivität. Nicht zuletzt die Summe aller Leistungsmerkmale zeigt, wie deutlich sich das Unternehmen als nachhaltigstes Oberflächentechnikunternehmen Deutschlands positioniert.

Soweit das eigene Programm. Aber Voigt & Schweitzer ist auch dabei, Anregungen aus dem Bewerbungsprozess zum DNP 2015 umzusetzen. Insbesondere den Bereich Corporate Social Responsibility (CSR) – neudeutsch für Gesellschaftsverantwortung – hat Voigt & Schweitzer weiterverfolgt. Neu sind Mitarbeiterbefragungen zum Thema Nachhaltigkeit und Befragungen von Externen zur Bewertung der Außensicht des Unternehmens im Bereich nachhaltiger Produkte und Strategien. Außerdem arbeitet das Unternehmen derzeit an seinem ersten Nachhaltigkeitsbericht.

**ZINQ® Voigt & Schweitzer**

**Finalist für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2016**

**19.9.2016**

Mit diesen Voraussetzungen konnten sich die Feuerverzinker in einem zweistufigen Bewerbungsverfahren erneut gegen teils weltweit agierende Konzerne durchsetzen. Unter den Top Drei sind neben Voigt & Schweitzer nun noch das Unternehmen Procter & Gamble, das Markenartikel z. B. Windeln und Zahnpasta weltweit verkauft, und das Unternehmen Fliegl Fahrzeugbau, das sich im Bereich Nutzfahrzeuge und Agrartechnik spezialisiert hat.

Der Sieger des DNP wird am 25. November 2016 bei der Nachhaltigkeitsgala in Düsseldorf bekanntgegeben und zwischen viel Prominenz und klangvollen Namen gefeiert. Wer weiß, vielleicht steht ja in diesem Jahr das Unternehmen aus der Metallbranche ganz oben auf dem Treppchen?

## Über Voigt & Schweitzer:

### **ZINQ® mit Q wie Qualität**

Seit mehr als 125 Jahren auf Feuerverzinken und Beschichten spezialisiert, ist Voigt & Schweitzer heute das marktführende Unternehmen im Bereich Korrosionsschutz auf Stahl durch Zink.

Als inhabergeführtes Unternehmen wächst ZINQ durch innovative Oberflächen, die unter der Marke ZINQ® für die unterschiedlichsten Anwendungsgebiete der Stahlverarbeitung entwickelt werden.

So werden jedes Jahr an 22 Standorten in Deutschland über 400.000 t Stahl mit ZINQ vor Korrosion geschützt.

## Pressekontakt

Voigt & Schweitzer GmbH & Co. KG  
Nordring 4  
D-45894 Gelsenkirchen

Tel.: +49 209 319270-0  
Fax: +49 209 319270-16  
E-Mail: [presse@zinq.com](mailto:presse@zinq.com)

Weitere Informationen unter:  
[www.zinq.com](http://www.zinq.com)